

Hamburg, 08. Mai 2015

JFFH – 16. Japan-Filmfest Hamburg

27. – 31. Mai 2015

www.jffh.de



## Spannendes Filmprogramm auf dem 16. Japan-Filmfest Hamburg

- **Großer Premierenabend am 27.05. im Metropolis Kino mit Gästen**
- **Über 50 Filme an 5 Tagen – darunter viele Deutschland- und Europapremieren**
- **Samurai X Triple-Feature – Film-Trilogie RUROUNI KENSHIN**
- **Filmemacher aus Japan präsentieren persönlich Ihre Werke**

*HAMBURG | Ab dem 27. Mai präsentiert das Japan-Filmfest Hamburg fünf Tage lang die bunte Vielfalt aktueller Kinoproduktionen aus Japan, darunter zahlreiche Europa- und Deutschlandpremieren. Japanische Filmemacher präsentieren ihre Filme persönlich vor Ort in den jeweiligen Kinos. Besucher des Filmfests haben so die Möglichkeit, direkt mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen.*

Am **27.05.2015** ist es soweit: Im Metropolis Kino wird das **16. Japan-Filmfest Hamburg** (JFFH) mit der bunten Anime-Realverfilmung **LUPIN THE 3<sup>RD</sup>** (ルパン三世) eröffnet.

**Ryūhei Kitamura** (u.a. **VERSUS**, **LOVE DEATH**, **AZUMI**) schuf mit **LUPIN THE 3<sup>RD</sup>** eine rasant inszenierte Gauner-Komödie, die zum Filmfest ihre Deutschlandpremiere feiert. Vor Spielfreude sprühende Darsteller, ein irrwitziges hakenschlagendes Drehbuch, wilde Action-Szenen und skurrile Typen. Ein schwungvoller Beginn des JFFH ist damit garantiert. Die Live-Action-Verfilmung von **LUPIN THE 3<sup>RD</sup>** fußt auf dem Erfolgs-Manga des japanischen Comic-Autors „**Monkey Punch**“. Meisterdieb **Arsène Lupin (Shun Oguri)** begibt sich nach der Ermordung seines Mentors auf eine wilde Jagd um die Welt, um das „Große Herz Kleopatras“, ein von Erzschorke Pramuk gestohlenen Juwel, zurückzufordern.

### Über 50 Filme in 5 Tagen – darunter viele Deutschland- und Europapremieren

**Takahiro Ishihara** war 2010 mit seinem Film **VIOLENCE PM** zu Gast auf dem JFFH. Nun präsentieren wir in Hamburg als Deutschlandpremiere sein neuestes Werk **CONTROL OF VIOLENCE**, eine düster-brutales Manifest über die zerstörerische Kraft der Gewalt. In Osakas Straßen beherrschte die Yakuza bisher unangefochten die Unterwelt. Mit **Sub Zero**, dem psychopathischen Anführer einer Straßengang,

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)

Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458

Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)

erwächst den Gangstern ein ernstzunehmender Gegner. Ein grausamer Krieg beginnt. Die Gewalt frisst ihre Kinder, bis nichts mehr bleibt als blinde Wut. Ein großartiger schwarzweißer Furor, der einen beklemmenden Sog entwickelt. Einer der erschreckendsten und besten Filme des JFFH 2015.

Die Atombombenabwürfe, die sich dieses Jahr zum siebzigsten Mal jähren, bilden eine fundamentale Säule der japanischen Identität. Doch mit dem Sterben der Kriegsgeneration gerät das Leid zunehmend in Vergessenheit. Auf dem NGO Peace Boat treffen 2008 Überlebende der Atombombenabwürfe von 1945, selbst zu jung, um sich bewusst zu erinnern, auf Opfer aus anderen Kriegen. Durch das emotionale Band, das zwischen den Menschen aus den verschiedenen Kulturen geknüpft wird, entsteht eine kraftvolle Friedensbotschaft. **MEIN REISE MIT ATOMBOMBENÜBERLEBENDEN** (OmdU) von **Takashi Kunimoto** ist ein wichtiger Dokumentarfilm über und wider das Vergessen.

Die Neuverfilmung eines Klassikers, wie Eastwoods UNFORGIVEN (1992), erscheint als Wagnis, das zum Scheitern verurteilt ist. Doch **Lee Sang-il** gelingt mit **THE UNFORGIVEN** (OmeU) dieses Kunststück erstaunlich stilsicher. Zwar ähnelt die japanische Version dem düsteren Original in vielerlei Hinsicht, doch gelingt es, dem Stoff genügend originär japanische Seiten abzugewinnen. So schwingen im Hintergrund der Untergang der Kriegerkaste der Samurai und das Schicksal der vor der Auslöschung stehenden Ainu-Kultur mit. Aufgrund seiner atemberaubenden Landschaftsaufnahmen gewann **THE UNFORGIVEN** 2014 den Japanese Academy Award für die beste Cinematographie und Lichtsetzung.

Regie-Tausendsassa **Takashi Miike** schlägt wieder zu. Mit einem unglaublichen Output von bis zu 5 Spielfilmen im Jahr gehört er zu den produktivsten Regisseuren der Gegenwart. Erlangte er zunächst durch sein waghalsiges Genre-Kino einen legendären Ruf als Regie-Berserker (u.a. **ICHI THE KILLER**, **AUCTION**), hat er sich mittlerweile auch als zuverlässiger Mainstream-Lieferant etabliert. Mit der Verfilmung des gleichnamigen Romans **WARA NO TATE – DIE GEJAGTEN** von Kazuhiro Kiuchi präsentiert er nun einen waschechten Polizeithriller. Dem Zuschauer stellt sich die provokante Frage: Pflichterfüllung oder Selbstjustiz, wie würdest du dich entscheiden? (OmdU)

**Noboru Iguchi** hat sich mit seinen Genre-Krachern auf dem JFFH eine treue Fangemeinde gesichert. Zuletzt sorgte er 2014 mit **GOTHIC LOLITA BATTLE BEAR** für einen vollen Kino-Saal. Mit der Adaption des Romans von Yūsuke Yamada **LIVE** (2015, OmdU) kehrt er jetzt als Europapremiere auf das 16. JFFH zurück. Grotesker Humor, pralle Oberweiten und irrwitzige Gore-Effekte, das sind die Zutaten, um Iguchis Fans glücklich zu machen. Eines Tages erhält Naoto in einem Paket den Roman „Live“ und eine Videobotschaft. Nur durch den Gewinn eines tödlichen Triatlons kann er seine entführte Mutter retten. Ein gnadenloser Wettlauf ums Überleben beginnt.

Der Regisseur **Guillaume Tauveron**, geboren 1979 in Frankreich, wurde maßgeblich durch das Zusammentreffen mit dem japanischen Filmemacher Hiroshi Toda beeinflusst. Nach mehreren

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)

Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458

Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)

gemeinsamen Projekten (u.a. **SAKURA NO KAGE**, 2007) reifte in ihm die Idee zu seinem bisher ehrgeizigsten Film, **BEYOND THE BLOOD** (OmeU, 2014). Shinjis familiäres Glück findet mit der Ermordung seiner Ehefrau Akemi ein jähes Ende. Auf einer nächtlichen Odyssee durch Tokyo, von dem Wunsch beseelt den Mörder zu töten, trifft er auf weitere einsame Gestalten, die Verzweigung der Nacht in den Herzen. Mit **BEYOND THE BLOOD** gelingt Tauveron ein düsterer Trip in die Abgründe der Seele.

### **Samurai X Tripple-Feature – Film-Trilogie RUROUNI KENSHIN**

Die Figur des Samurai **RUROUNI KENSHIN** basiert auf dem Mangabestseller von Nobuhiro Watsuki. Nach zahlreichen Anime-Adaptionen folgte 2012 schließlich die Umsetzung als Realfilmtrilogie. Unter der Regie von Keishi Ōtomo entstand ein actiongeladener, auf ein junges Publikum zugeschnittener Jidai-geki, dessen erster Teil schon auf dem 14. JFFH die Zuschauer begeisterte. Rasant inszenierte Schwertkämpfe und große Gefühle vor dem Hintergrund einer durch historische Umbrüche erschütterten Welt. Mit **RUROUNI KENSHIN**, **RUROUNI KENSHIN: KYOTO INFERNO** und **RUROUNI KENSHIN: THE LEGEND ENDS** präsentiert das 16. JFFH exklusiv alle Teile der kultigen Trilogie hintereinander. Für Fans des Manga oder Liebhaber des modernen Samurai-Kinos ein Muss.

### **Filmmacher aus Japan präsentieren persönlich Ihre Werke**

Besonders freut es uns, das Zombie-Drama **RAIN FOR THE DEAD** von **Bishop Koyama** und den Pink-Splatter **MAI-CHAN'S DAILY LIFE - THE MOVIE** von **Sade Sato**, die Verfilmungen der Werke des Manga-Künstlers **Waita Uziga**, ankündigen zu können. Regisseur Sade Sato stellt die Umsetzung von Uzigas Manga-Vorlagen als internationale Premieren dem Hamburger Publikum vor:

In Erotic-Gore-Fankreisen gehört der Manga **MAI-CHANS DAILY LIFE** bereits seit Langem zur Pflichtlektüre. In Kooperation mit dem Manga-Künstler Waita Uziga bringt Regisseur Sado Satō nun die eigentlich unverfilmbare Geschichte des unsterblichen Hausmädchens Mai auf Hamburgs große Leinwand (OmdU). Als Miyako ihren Job als Hausmädchen antritt, erlebt sie eine Überraschung. Zufällig beobachtet sie, wie das Hausmädchen Mai von ihrer Vorgesetzten Kaede auf brutalste Weise massakriert wird. Doch das eigentlich Unglaubliche ist nicht der bestialische Mord, sondern dass Mai schon kurz darauf vollkommen unversehrt und als sei nichts gewesen ihrer Arbeit nachgeht.

Regisseur **Bishop Koyama** gelingt mit dem Horordrama **RAIN FOR THE DEAD** (OmdU, 2014) der etwas andere Zombiefilm. Auch für die Manga-Vorlage **AME-AGARI NO KIMI** dieser Untoten-Groteske zeichnet sich **Waita Uziga** verantwortlich. Yōjirōs Freundin Mami wurde von einem Untoten gebissen und verwandelt sich in einen Zombie. Doch Yōjirō will ihre Existenz als Monster nicht akzeptieren. In einer Endzeitwelt voller Untoter versucht er mit seiner Freundin, ein "normales" Leben zu führen, von der Hoffnung beseelt, sie könne wieder Menschlichkeit erlangen.

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)

Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458

Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)

Als weitere Gäste erwarten wir auf dem 16. JFFH die Regisseure des Episodenfilm **SHOUT** (OmeU), **Shunta Kezuka, Riku Sanjo, Aya Itabe, Jun Sekiguchi** und **Hisato Sakoda**. Auf der Deutschlandpremiere ihres Filmprojektes stellen sie sich den Fragen des Hamburger Publikums:

Fünf Filme, fünf Schreie, fünf Regisseure: Ein Schrei kann vielem Ausdruck verleihen – Freude, Überraschung, Wut, Schmerz, Verzweiflung, Schrecken, und noch vieles mehr. Vielschichtig wie die Beweggründe sind auch die hier versammelten Filme. Keiner ähnelt dem anderen und gemeinsam bilden sie nicht nur eine variationsreiche Sammlung menschlicher Emotionen, sondern bedienen auch unterschiedlichste Genres. Die fünf Beiträge des Episodenfilms **SHOUT (2014)**, jeder für sich auf eigene Weise gelungen, verbinden sich unter ihrem gemeinsamen Thema zu einem beeindruckenden Gesamtkunstwerk.

Weitere Höhepunkte des Festivalprogramms 2015 sind als Deutschlandpremierer das Gerichtsdrama **COURT OF ZEUS** von Takahashi Gen (OmeU,2014), die Zombie-Kracher **SAMURAI OF THE DEAD** (2014, OmeU) von Kazushi Watanabe und **Z – THE LAST SUMMER ON EARTH** (OmeU, 2014) von Naoyoshi Kawamatsu (internationale Premiere) sowie die Ninja-Granate **THE NINJA WAR OF TORAKAGE** (2014, OmeU) von Kultregisseur Yoshihiro Nishimura. Doch auch die Arthousefreunde kommen mit dem fröstelnden Großstadt-Portrait **UNKNOWN TOWN** (OmeU, 2014) von Shingo Ohuchi und der schrägen Komödie **HARUKO'S PARANORMAL LABORATORY** (2014, OmeU) von Lisa Tabeka zu ihrem Recht. Nicht zu vergessen die sensible Dokumentation **LOVE HOTEL** (OmeU) von Philip Cox und Hiraku Toda (2014).

Für aufregende Filmfesttage ist also gesorgt! Seien Sie dabei, wenn Nihon Media e. V. der ungezügelten Magie des japanischen Kinos freien Lauf lässt.

Aktuelle Informationen zum geplanten Programm des 16. JFFH im Web:

<http://www.jffh.de> (Website)

<http://blog.jffh.de/> (Blog)

<http://www.facebook.com/japan.filmfest.hamburg> (offizielle JFFH-Facebookseite)

**Das Japan-Filmfest Hamburg (JFFH)** findet seit 1998 jährlich Ende Mai statt. 2015 steht das fest im Kulturkalender der Hansestadt verankerte Filmfestival unter dem Motto „Trickfilmnation Japan“. Das Filmfest ist eine Initiative des Nihon Media e. V. und wird überwiegend von ehrenamtlich mitwirkenden Vereinsmitgliedern und Unterstützern organisiert und durchgeführt. Ziel des Vereins ist es, einen Beitrag zur japanisch-deutschen Freundschaft zu leisten und Kulturschaffenden aus Japan in Deutschland eine Bühne zu geben.

Auf Nachfrage stellen wir Pressevertretern gerne aktuelles Bildmaterial und weitere Zusatzinfos zur Verfügung. Im Falle einer geplanten Artikelveröffentlichung bitten wir um kurze Rückmeldung und die Bekanntgabe des angestrebten Veröffentlichungstermins. Akkreditierungen für das 16. JFFH sind selbstverständlich unter Zusendung eines aktuellen Passfotos und Nennung des vertretenen Mediums möglich.

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)

Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458

Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)